

Elternbrief der Schulleitung

Nr. 2/ Dezember 2000

Liebe Eltern,

zum zweiten Mal in diesem Schuljahr möchte ich Sie in einem Elternbrief über wichtige Themen aus dem Schulleben informieren. Wenn Sie sich auch sonst immer aktuell auf dem Laufenden halten wollen, schauen Sie doch einfach regelmäßig in unsere neue Homepage: HYPERLINK <http://www.dsbarcelona.com> www.dsbarcelona.com

Informatikunterricht

Der Bund-Länder-Ausschuss hat – einem Antrag der Schule folgend – die Einführung des Faches Informatik als Qualifikationsfach mit je zwei Wochenstunden in den Klassenstufen 10, 11 und 12 genehmigt. Das Fach wird mit Beginn des Schuljahres 2001/02 eingeführt und ergänzt den bereits vorhandenen Informatikunterricht in den unteren und mittleren Klassen nach oben bis zur Reifeprüfung. Damit die Anforderungen des neuen Faches richtig eingeschätzt werden können, soll die in der Klassenstufe 9 durchgeführte Informatik-Arbeitsgemeinschaft das zu erwartende Anspruchsniveau aufzeigen.

Um die bereits jetzt erhebliche Gesamtstundenbelastung unserer Schülerinnen und Schüler nicht noch weiter anzuheben, wird das Qualifikationsfach Informatik als Wahloption neben Religion/Philosophie angeboten. Diese Entscheidung wurde schweren Herzens getroffen, doch glauben wir, dass unsere Schülerschaft im Sinne der bestmöglichen Vorbereitung auf Studium und Beruf ein Bildungsangebot im Bereich Informatik braucht. Schulvorstand und Schulleitung sind intensiv darum bemüht, die EDV-Ausstattung der Schule dieser neuen Perspektive anzupassen und zu optimieren.

2. Berufsorientierung

Die bewährte individuelle Beratung der Realschüler und der Oberstufenschüler (Klassen 11 und 12) durch Frau Dr. Loh vom Arbeitsamt Frankfurt wird in diesem Jahr erstmals durch zwei Berufsorientierungstage (04. und 05.12.00) ergänzt. Auf der Grundlage der von den Schülern genannten Berufswünsche kommen Referenten aus angesehenen Unternehmen und Institutionen für einen Vormittag in die Schule, um aus der Praxis ihres Berufsfeldes zu berichten und Fragen hierzu zu beantworten. Am zweiten Vormittag erhalten die 11. und 12. Klassen Gelegenheit, die beteiligten Unternehmen und Institutionen zu besuchen und vor Ort den von ihnen gewünschten Arbeitsbereich anschaulich zu erfahren. Abgerundet werden die beiden Tage durch Präsentationen der großen Universitäten in Barcelona wie auch der deutschen Ausbildungsinstitute nach dem dualen System, ASET und EWA/Madrid.

3. Gesundheitserziehung – „Die Kinder stark machen“

Wie im vergangenen Schuljahr werden in Absprache mit der Schülersvertretung und den Elternvertretern in Zusammenarbeit mit dem Ayuntamiento de Esplugues besondere Veranstaltungen zu den Themenbereichen „Suchtprävention“, „Konsumverhalten“ und „Sexualerziehung“ durchgeführt. Sie richten sich insbesondere an die Klassen der Mittelstufe, z.T.

aber auch direkt an die Eltern und sollen die bereits eingeführten Unterrichtsinhalte und andere bewährte Aktivitäten zu diesen Themen ergänzen. Ich darf Sie herzlich zur Teilnahme einladen und verweise auf die zu gegebener Zeit verteilten aktuellen Informationsblätter. Ansprechpartnerin zu diesem Thema ist Frau Schnurr.

4. Mediation

Unter „Mediation“ versteht man allgemein das Bemühen, Konflikte durch Hinzuziehung speziell geschulter Vermittler oder Schlichter anzusprechen, argumentativ aufzulösen und einer einvernehmlichen, von den Konfliktparteien gemeinsam akzeptierten Lösung zuzuführen. In mehreren deutschen Bundesländern wie auch in Katalonien werden Anstrengungen unternommen, geeignete Formen der Mediation in den Schulen zu etablieren, um bei latenten und offenen Konflikten angemessen reagieren zu können. Mit Genehmigung des Vorstands wird unsere Schulpsychologin, Frau Porcar, in diesem Jahr mit der Ausbildung eines Mediationsteams beginnen, in dem Eltern, Lehrer und Schüler gleichermaßen vertreten sein werden.

5. Hausaufgabenbetreuung

Ab Dezember d. J. wird erstmals eine nachmittägliche Hausaufgabenbetreuung zunächst für Schüler der Klassenstufen 3 bis 6 angeboten. Nach dem gemeinsamen Mittagessen können die Kinder in einem dafür ausgewählten Klassenraum ihre Hausaufgaben unter der Betreuung von Frau Rohloff anfertigen. Die monatliche Gebühr pro gewähltem Wochentag beträgt Ptas. 2.000. Der „Einstieg“ ist auch zu einem späteren Zeitpunkt noch möglich, da noch einige Plätze frei sind. Die Koordination dieses Bereichs liegt in den Händen von Sra. Esteve.

6. Wandertage, Studienreisen

Das Kollegium der DSB hat in seiner Gesamtkonferenz am 13.09.00 beschlossen, künftig neben den beiden Wandertagen zu Beginn und am Ende des Schuljahres nicht auch noch einen dritten Wandertag zur Mitte des Schuljahres durchzuführen. Dafür wird inzwischen eine beachtliche Vielzahl an Exkursionen, Museumsbesuchen und Fahrten zu außerschulischen Lernorten durchgeführt, die jeweils in direktem Zusammenhang mit dem laufenden Unterricht stehen. Für die Studienreisen der 11. Klassen am Schuljahresende wurden in Abstimmung mit dem Schulvorstand Ziele vorgeschlagen, die sich wieder stärker nach unserem Schulprofil einer deutsch-spanischen Begegnungsschule richten, also vornehmlich auf den spanischen bzw. deutschen Sprachraum ausgerichtet sind.

7. Jahrbuch 1999/2000 und Jahreskalender 2001

Der Schulkalender für das kommende Jahr, wieder reich mit Kreationen aus allen Schulstufen bebildert, wird wie üblich von den Klassenlehrern an alle Schülerinnen und Schüler verteilt. Wer ihn behalten möchte, zahlt bei seinem Klassenlehrer Ptas. 500. Andernfalls bitten wir um Rückgabe.

Das Jahrbuch der DSB für 1999/2000 folgt einer neuen Konzeption. Es will die Schüler- und Elternschaft stärker als bisher über Bilder und Schülerarbeiten ansprechen und so zu einem Erinnerungsbuch werden, in dem auch die Schüler selbst gerne wieder blättern und lesen. Die Klassenlehrer werden das Jahrbuch nach seinem Erscheinen an alle Schüler austeilen. Der aufwendigere Farbdruck bedingt einen Kostenanteil von Ptas 1.000, der gemäß Vorstandsbeschluss im Januar zusammen mit dem Schulgeld von jeder Familie – unabhängig von der Zahl der eingeschriebenen Kinder - nur einmal einbehalten wird.

8. Weihnachtsmarkt

Wie es an unserer Schule bereits Tradition ist, wird auch in diesem Jahr, und zwar am 19. und 20.12.2000 ab 18.00 Uhr ein Weihnachtsmarkt stattfinden. An beiden Tagen wird um 20.30 Uhr ein Weihnachtskonzert unter Mitwirkung schulischer Ensembles und des Chores Canturia aufgeführt. Davor und danach sind alle herzlich eingeladen, zwischen den aufgebauten Marktständen zu bummeln und die von den Schülerinnen und Schülern aller Altersstufen gefertigten Produkte zu begutachten und natürlich auch zu kaufen. Im Übrigen wird an mehreren Ständen wieder dafür gesorgt, dass Speis und Trank in der vorweihnachtlichen Stimmung nicht zu kurz kommen.

Wenn Sie bereit sind, bei der Vorbereitung oder der Betreuung eines Standes mitzuhelfen, geben Sie bitte möglichst umgehend dem/der Klassen- oder Gruppenleiter/in Ihres Kindes oder Herrn Wellner Bescheid. Jede Hilfe ist uns willkommen!

Ihnen und Ihren Kindern wünsche ich im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen und auch ganz persönlich ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2001.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anton v. Walter
- Schulleiter -

Wir gratulieren ...

..... der neu gewählten Schülerversammlung Noelia de la Torre (11d),
Aitor Roca (11 c) und Lola Gimferrer (11e),

..... den neu bzw. wieder gewählten Verbindungslehrern Frau
Burchartz, Herrn Körner und Herrn Santiago,

..... allen neu bzw. wieder gewählten Elternsprechern

zu ihrer Wahl und hoffen auf vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Wir danken ...

..... allen Damen und Herren, die sich für die Berufsorientierung
als Referenten zur Verfügung gestellt haben,

..... allen Unternehmen und Institutionen, die uns zur Besichtigung
und Beratung eingeladen haben,

..... der Firma Brose S.A., die der Schule eine Computeranlage
zum Einsatz in der Grundschule gestiftet hat,

..... Herrn Rafael de Roja (Fa. BMC Software) für die Überlassung
von drei Tageslichtprojektoren,

..... der Firma EXPERT Automotive Corporación S.A., die für unsere Fußballmannschaft die Flugkosten für einen Austauschaufenthalt in Ahrensburg übernommen hat,

..... der Privatstiftung PACAMU für die Förderung bedürftiger und hochbegabter Kinder,

..... einem anonym bleibenden Schülervater, der die Schule in diesem Schuljahr mit einem Förderbetrag in Höhe von 1 Mio. Ptas unterstützt.